

Reimund Bongartz bringt Singles zusammen



Fotos: Freizeit-Singlebörse



Reimund Bongartz aus Holzheim ist der „Vater“ der Neusser „Freizeit-Singlebörse“. Zum 25. Jubiläum kann er auf eine bewegte Zeit zurückblicken. Im November 1993 trafen sich erstmals drei alleinstehende Herren in einem Neusser Brauhaus. Sie hatten alle schlechte Erfahrungen mit Eheinstituten gemacht und hierbei sehr viel Geld verloren. Sie beschlossen, eine Gemeinschaft zu gründen, um Freizeitkontaktsuchenden und Partnersuchenden eine seriöse Alternative zu den Instituten anzubieten. Gemeinsam erarbeiteten sie ein Konzept, das bis

heute die Grundlage für die „Freizeit-Singlebörse“ bildet: Es werden Freizeitkontakte und organisierte Freizeitangebote sowie Hilfe bei der Partnersuche angeboten. Alles hat seine Zeit. In den 90er Jahren wurden Motto-feten angeboten, legendär waren die ersten Singlefeten in der Neusser Stadthalle, Viel Spass gab es auch bei den Halloween- oder AB-BA-Revival-Feten. Auch die monatlichen Stammtische waren immer gern besucht. Einen Knick in der Erfolgsgeschichte gab es mit dem

Aufkommen des Internets, da immer weniger Menschen sich an die mitgliedspflichtige Börse binden wollten - schließlich gab es nun die Möglichkeit, kostenlos online zu chatten und zu flirten. In dieser Zeit schrumpfte die Neusser Gemeinschaft bedenklich, sodass Reimund Bongartz und seine Mitstreiter fast an Aufgabe dachten. Seit Ende 2010 dreht sich das Blatt wieder. Reimund Bongartz: „Immer mehr Menschen stellen fest, dass eine solche Gemeinschaft, wie unsere, sehr viele Vorteile hat. Wenn in den Anfangsjahren unsere Mitglieder im Alter von 21 bis 50 Jahre alt waren, so sind heute die Mitglieder im Alter von Anfang 40 bis weit ins Seniorenalter. Heute kommen unsere Mitglieder aus dem gesamten Niederrhein zu uns.“

Das Freizeitangebot ist um viele Facetten bereichert worden, unter anderem mit Brunches an den Feiertagen Weihnachten, Ostern, Pfingsten, Gänseessen, kulturelle Events und Bustouren. Bongartz: „Wir erinnern uns immer gern an unsere tollen Touren zur belgischen Käse-route mit Besuch von Dinant in Belgien und einer riesigen Tropfsteinhöhle, nach Pappendorf zur Mayerwerft oder an die zahlreichen Bustouren zu den Weihnachtsmärkten in Münster, Xanten, Monschau oder Limburg zurück oder an die Touren zum Altenahrer Burgenfest mit abendlichem Feuerwerk oder zum Biggestausee, wo wir manchmal sogar mit zwei Bussen fahren mussten.“

Hinzu kommen die zahlreichen kleineren Treffen und

natürlich die Verabredungen der Mitglieder untereinander. Bis heute haben sich die monatlichen Treffen zum Stammtisch erhalten, die immer wieder von „alten“ und „neuen“ Mitgliedern besucht werden. Im Rhein-Kreis Neuss werden diese Stammtische in der Neusser Innenstadt und in Meerbusch-Osterrath angeboten. Dazu gibt es noch einen stark besuchten Stammtisch in Kleve und vielleicht bald auch wieder einen in Mönchengladbach und Düsseldorf. Auch die Zusendung von interessierten Mitgliedern zur Partnersuche, die für die Mitglieder der „Freizeit-Singleboerse“ „kostenlos ist, erfreut sich größter Beliebtheit. Die Vermittlung erfolgt auf dem Postwege, ohne Unterstützung des Internets, so dass die Daten der Mitglie-

der absolut geschützt sind. Neuerdings bietet die Börse aufgrund der hohen Nachfrage zudem ab Herbst alleinstehenden Personen ab Mitte 50 eine Lebensberatung und Lebenshilfe an. Insbesondere zu den Themen „Behördengänge, Anträge und Widersprüche bei Pflegeversicherungen, alltägliche Problembewältigung, Übergang Berufsleben in Rente/Pension und bei Einsamkeit durch Partnerverlust“ an. Für die Inanspruchnahme der Hilfe muss man übrigens kein Mitglied der Freizeit-Singleboerse werden.

Wer sich für die Angebote interessiert, kann sich gerne melden: 02131 / 8 11 33 oder 0177-4078538 oder single.89@gmx.de